

Mainz, den 07.05.2018

Pressemitteilung 06/18

## **Landesärztekammer gratuliert Dr. Wolfram Johannes aus Kirchen zur Sanitätsrat-Ernenennung**

**Mainz.** Große Ehrung und hohe Anerkennung für Dr. Wolfram Johannes. Für seine besonderen Verdienste auf dem Gebiet des Gesundheitswesens hat die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer den Hausarzt aus Kirchen zum Sanitätsrat ernannt. Die Ehrung hat heute in Kirchen Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler im Namen der Ministerpräsidentin vorgenommen.

Die seltene Auszeichnung Sanitätsrat verleiht das Land Rheinland-Pfalz traditionell alle zwei Jahre an besonders engagierte Ärztinnen und Ärzte. Ärztinnen und Ärzte, die diesen berufsbezogenen Titel erhalten, blicken zurück auf eine langjährige berufliche und ehrenamtliche Tätigkeit. Mit diesem Engagement haben sich die geehrten Ärztinnen und Ärzte über ihr berufliches Wirken hinaus eine besondere Wertschätzung erworben.

„Ich freue mich sehr heute einen Menschen auszuzeichnen, der sich um seinen Berufsstand besonders verdient gemacht hat. Sie, lieber Herr Dr. Johannes, leisten seit mehr als zwei Jahrzehnten Herausragendes in Ihrem Fachgebiet, beispielsweise wenn es um Ihr Engagement bei der Gewinnung von ärztlichem Nachwuchs im ländlichen Raum geht. Außerdem stehen Sie Ihren jungen, aber auch Ihren erfahrenen Kolleginnen und Kollegen stets mit Ihrem großen Wissen und Ihrer breiten Erfahrung beratend zur Seite“, hob Gesundheitsministerin Sabine Bätzing-Lichtenthäler bei der Ernennung hervor.

Für den geehrten Arzt freut sich auch Landesärztekammer-Präsident Dr. Günther Matheis und gratuliert: „Ärztinnen und Ärzte, die sich trotz mitunter schwierigen Zeiten ehrenamtlich für ihre Patienten und für die Ärzteschaft einbringen, verdienen unseren Respekt!“

Dr. Wolfram Johannes (61) ist seit 1986 in eigener Praxis als Hausarzt in Kirchen niedergelassen. Seine Praxis hat sich inzwischen zu einer Gemeinschaftspraxis weiterentwickelt.

Johannes engagiert sich seit über einem Vierteljahrhundert im berufspolitischen Bereich in außergewöhnlicher Weise. So ist er seit 1991 Mitglied in der Vertreterversammlung der Bezirksärztekammer Koblenz sowie in deren Versorgungseinrichtung. Während

1

### **Rückfragen ? Interviewwünsche ?**

Landesärztekammer Rheinland-Pfalz  
**Ines Engelmohr** M.A. (Pressesprecherin)  
Deutschhausplatz 3 · 55116 Mainz  
Postfach 29 26 · 55019 Mainz  
Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

**Tel.** 06131-28822-25  
**Handy** 0170-4771471  
**Tfx.** 06131-28822-8625  
**email** [engelmohr@laek-rlp.de](mailto:engelmohr@laek-rlp.de)

**Diesen Text finden Sie im Internet unter <http://www.laek-rlp.de>  
Folgen Sie uns auch auf Twitter und Facebook**

dieser Zeit war er zehn Jahre lang Mitglied des Vorstands der Bezirksärztekammer Koblenz; seit 2006 ist er auch deren stellvertretender Vorsitzende.

Regionale Vernetzung war und ist Johannes immer wichtig. Er engagierte sich als Gründungs- und Vorstandsmitglied des Ärztenetzes Betzdorf/Kirchen und war auch Mitglied im Expertengremium des Landkreises für die ärztliche Versorgung. Im Kreisgebiet gilt der Hausarzt seit vielen Jahren als anerkannter Gesundheitsexperte, wird geschätzt als Redner und als Gast bei Diskussionsrunden zur ärztlichen Versorgung oder bei Patientenveranstaltungen. Auch aktuell unterstützt er den Landkreis Altenkirchen als Mitglied im Expertengremium „Hausärztliche Versorgung und Pflege“ und berät dabei die Verwaltung und die Kreispolitik zu dem wichtigen Thema der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum. In den Jahren 1999 bis 2004 wirkte Johannes als Mitglied im Kreistag des Landkreises Altenkirchen mit. Dort hat er mit viel Fachexpertise besonders in Fragen der regionalen Gesundheitspolitik mitgearbeitet. In den Jahren 2007 bis 2012 war er darüber hinaus aktiv als Obmann der Kreisärzteschaft Altenkirchen. Im Hausärzteverband ist Johannes seit über zwei Jahrzehnten aktiv.

Bei seinem Engagement für die ärztliche Berufspolitik liegt ihm die Förderung des ärztlichen Nachwuchses besonders am Herzen. Schon früh hat er dabei viel Wert auf Kooperationen und Netzwerke gelegt.

So war er auch im Jahr 2008 maßgeblich am Pilotprojekt der Landesärztekammer beteiligt, in Kirchen die landesweit erste Verbundweiterbildung ins Leben zu rufen. Bei den jungen Hausärztinnen und Hausärzten im Umfeld ist Johannes als wichtige Stütze sehr beliebt. Sie holen sich gerne bei ihm Rat, wenn sie Fragen zur Praxisorganisation und zur Patientenversorgung haben. Er ist als Kollege sehr beliebt, weil er immer mit verlässlichen und nicht von Eigennutz geprägten Informationen weiterhilft und stets ein offenes Ohr hat.

Genauso beliebt ist Dr. Wolfram Johannes bei seinen Patientinnen und Patienten. Er steht immer für ihr Wohl ein; sie loben seine Einfühlsamkeit und das besondere Vertrauensverhältnis zu ihm.

Die Landesärztekammer gratuliert Dr. Wolfram Johannes herzlich zur Ernennung zum Sanitätsrat.

## Rückfragen ? Interviewwünsche ?

Landesärztekammer Rheinland-Pfalz  
**Ines Engelmohr** M.A. (Pressesprecherin)  
Deutschhausplatz 3 · 55116 Mainz  
Postfach 29 26 · 55019 Mainz  
Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

**Tel.** 06131-28822-25  
**Handy** 0170-4771471  
**Tfx.** 06131-28822-8625  
**email** [engelmohr@laek-rlp.de](mailto:engelmohr@laek-rlp.de)

**Diesen Text finden Sie im Internet unter <http://www.laek-rlp.de>**  
**Folgen Sie uns auch auf Twitter und Facebook**